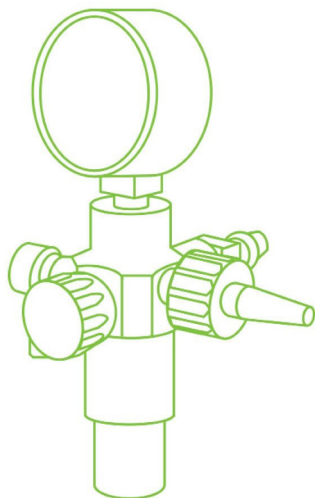


GEBRAUCHSANWEISUNG

INSTRUCTIONS FOR USE



SPECHT

VAKUUMREGLER
VACUUM REGULATOR

CE 0482

Deutsch	2
English.....	5
Italiano	8
Français	11
Nederlands	14
Hrvatski.....	17
Polski.....	20
Dansk	23

Vakuumregler Specht

Zweckbestimmung

zur Dosierung der Saugleistung für das Absaugen von Flüssigkeiten im medizinischen Bereich.

Folgende Komponenten können an den Vakuumregler angeschlossen werden:

- Überlauflasche
- Vakuümülle 6mm

Bedienung

Steckergeräte können direkt in eine Entnahmestelle eingekuppelt werden, Schienengeräte werden auf der Geräteschiene befestigt, die Treibgasversorgung erfolgt über die Schlauchverbindung.

Vor dem Einkuppeln des Steckers in die Entnahmestelle das Feindosierventil und das Schnellschlussventil des Ejektorreglers schließen. Bei Steckergeräten das Gerät bzw. bei Schienengeräten den Winkelstecker in die Entnahmestelle stecken.

Der Vakuumregler besitzt keine Überlaufsicherung!
Zwingend für den Betrieb notwendig: Gerät immer mit einem Sekretauffangsystem betreiben.
Übersaugte Geräte sind nicht reparabel!

Schnellschlussventil ganz öffnen und mit dem Feindosierventil das gewünschte Vakuum einstellen. Mit dem Schnellschlussventil kann die Absaugung jederzeit unterbrochen werden, ohne den eingestellten Wert zu verändern.

Beim „Specht -16“ öffnet das Sicherheitsventil bei ca. -16 kPa (-160 mbar). Beim „Specht -10“ öffnet das Sicherheitsventil bei ca. -10 kPa (-100 mbar). Ein eventuell pulsierendes Geräusch des Sicherheitsventils ist normal.

Nach Gebrauch das Feindosierventil und das Schnellschlussventil wieder schließen. Der Vakuumregler kann in der Entnahmestelle bleiben, vorzugsweise in der Parkstellung.

Warnungen und Hinweise

- Der Vakuumregler darf nur von ausgewiesenen Bedienern verwendet werden.
- Das Treibgas muss durch die Auslassbohrung frei abströmen können, da sonst die Feineinstellung des Vakuums beeinträchtigt wird. Eine verstopfte Auslassbohrung kann zu einem Druckanstieg im Gerät und so zu einer Patientengefährdung führen.
- Die Ejektorhülse ist zum Anschluss eines Keimfilters konisch ausgebildet.
- Beim Anschluss des Zubehörs niemals Werkzeug verwenden, alle Verbindungen lassen sich mit der Hand befestigen oder lösen. Anschließen und Lösen des Zubehörs nur im drucklosem Zustand.
- Beim Spatz -16 und -10 wird das maximale Vakuum durch ein Sicherheitsventil begrenzt; die Bohrungen des Ventils müssen jederzeit frei sein; Veränderungen am Sicherheitsventil beeinflussen die Sicherheit des Gerätes.
- Feindosierventil und Schnellschlussventil nicht mit Gewalt schließen: der Ventilsitz kann beschädigt werden!
- Den Vakuumregler immer mit einem Sekretauffangsystem betreiben!
- Technische Änderungen vorbehalten; andere Ausführungen auf Anfrage.
- Schwankungen bei Vor- oder Gegendruck, sowie der Umgebungsbedingungen können Einfluss auf die Durchflussmenge haben.
- Der Besitzer / Betreiber des Gerätes hat sicherzustellen, dass die Bediener, die das Gerät benutzen, mit der Bedienungsanleitung und der Funktion des Gerätes vertraut sind.



Warnungen und Hinweise

- Nach der Herstellung der Verbindung zum Versorgungsnetz ist das Gerät kurzzeitig in Betrieb zu nehmen. Hierdurch wird überprüft, dass die Verbindung tatsächlich hergestellt wurde und sich nicht beispielsweise der Gerätestecker in der Parkstellung der Entnahmestelle befindet.
- Der Besitzer / Betreiber des Gerätes hat sicherzustellen, dass die Bediener, die das Gerät benutzen, mit der Bedienungsanleitung und der Funktion des Gerätes vertraut sind.
- Es bestehen keine Gewährleistungsansprüche bei Schäden oder Fehlfunktionen, die durch unsachgemäßem Transport, unsachgemäße Lagerung oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht wurden.
- Regler darf nicht verwendet werden für Drainagen im Niedervakuumbereich (z.B. Thoraxdrainage), zentrale Leistungsverorgung (durch Erzeugung von Vakuum/Druckluft), Rohrleitungssysteme von Fahrzeugen und Gebäuden sowie Wandanschlüssen, Endstücke wie Absaugkatheter, Yankauer-Sauger und Absaugtüllen, Spritzen, zahnmedizinische Absauggeräte, Anästhesiegas-Fortleitungssysteme, Laborabsaugung, Autotransfusionssysteme, geschlossene Systeme für Wunddrainage, mundbetriebene Schleimabsauger einschließlich Schleimabsauger für Neugeborene, Geräte für Geburtshilfe, Milchpumpen, Fettabsaugung, Absaugung aus dem Uterus und Rauchgasabsaugsysteme.
- Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass alle anschraubbaren Anschlüsse handfest angezogen sind.
- Alle Varianten können für die pharyngeale Absaugung eingesetzt werden.
- Nur als „Antimagnetisch“ gekennzeichnete Geräte sind für den Einsatz im MRT-Bereich geeignet.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung im Freien und/oder beim Transport zugelassen.
- Sollten Flüssigkeiten oder Feststoffe in das Gerät eingedrungen sein, ist dieses zu entsorgen.

Technische Daten

Bauart:	verchromte Ganzmetallausführung, Stecker- oder Schienengerät, Vakuumregulierung mit Handrad, Vakuummanometer, Specht -16, -10 zusätzlich mit Sicherheitsventil	
Leistung: (Specht -90)	Manometeranzeigebereich:	0 ... -100 kPa
	Regelbereich (stufenlos):	0 ... -90 kPa
	maximaler Durchfluss:	> 20 l/min
Leistung: (Specht -60)	Manometeranzeigebereich:	0 ... -100 kPa
	Regelbereich (stufenlos):	0 ... -60 kPa
	maximaler Durchfluss:	> 25 l/min
Leistung: (Specht -16)	Manometeranzeigebereich:	0 ... -25 kPa
	Regelbereich (stufenlos):	0 ... -16 kPa (-160 mBar)
	maximaler Durchfluss:	> 18 l/min
Leistung: (Specht -10)	Manometeranzeigebereich:	0 ... -16 kPa
	Regelbereich (stufenlos):	0 ... -10 kPa (-100 mBar)
	maximaler Durchfluss:	> 18 l/min
Gasart:	Druckluft	
Vordruck:	450 kPa ± 50 kPa	
Eingang:	gasartspezifische Steckereinsätze nach DIN 13260-2 optional Einsätze für z.B. SS 8752430, NF 590-116, BS 5682 bei Schienenvariante: NIST (DIN EN ISO 18082) 9/16-18 UNF mit Vakuumtülle	
Abgang:	Lagerung:	
Umgebungsbedingungen:	Einsatz:	-30 ... + 50° Celsius 0 ... + 40° Celsius
Richtlinien:	DIN EN ISO 10079-3 Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG; Klassifizierung: IIa	

Wartung/Service

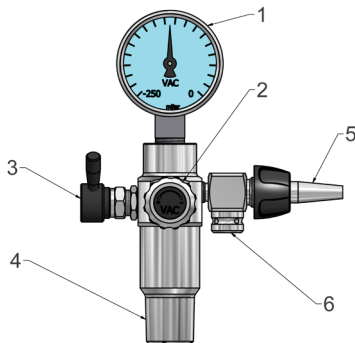
Für alle verchromten Metallteile ist eine äußere Wischdesinfektion ausreichend. Kunststoffteile mit einer handelsüblichen Desinfektionslösung reinigen und Anwendungsvorschriften des Herstellers beachten. Gerät vor erneuter Benutzung vollständig trocknen.

Vor jeder Verwendung eine Sichtkontrolle durchführen (äußere Beschädigung). Mindestens einmal jährlich ist eine Funktions- und Dichtigkeitsprüfung gemäß Herstellerangaben durchzuführen. Alle fünf Jahre ist eine Wartung (inklusive Austausch der Verschleißteile) gemäß Herstellerangaben durchzuführen. Störungen und Schäden dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal behoben werden. Reparaturen nur am drucklosen Gerät ausführen; ausschließlich original **GREGGERSEN**-Ersatzteile verwenden.

Ersatzteile / für den Betrieb notwendige Komponenten

Artikelnr.	Bezeichnung
900628	Schlauchanschluss 9/16" UNF Tülle-Vakuum
900911	Sekretflasche mit Überlaufsicherung 0,25l - AIR

Pos	Bezeichnung
1	Vakuummeter
2	Feindosierventil
3	Schnellschlussventil
4	Filteraufnahme
5	Vakuummühle mit Überwurfmutter
6	Sicherheitsventil (nur Specht -16 und -10)



Vacuum regulator Specht

Intended use

To adjust the vacuum power for absorb medical liquids.

The following components can be connected to the vacuum regulator:

- overflow bottle
- tube-connection 6mm



Operation

Plug-in units can be directly plugged into an outlet; rail units are fastened on the medical instruments rail; propellant gas is supplied via the hose connection.

Prior to plugging the unit into the outlet, close the needle valve and the quick-action valve of the vacuum regulator. For plug-in units, plug the unit into the outlet; and for rail units, plug the angle plug into the outlet.

The vacuum regulator does **not** have any overflow safeguarding!

Mandatory necessary for the mode: Operating equipment always use with a overflow bottle. With secret contaminated equipment is not repairable

Open the quick-action valve completely and adjust the desired vacuum with the needle valve. Suction can be interrupted any time with the quick-action valve without changing the set value.

Turn the valve to the left to adjust the desired vacuum. The safety valve will open when the adjusted vacuum is more then -16 kPa "Specht -16" or -10 kPa "Specht -10"; a pulsating sound will appear.

After use, close the needle valve and the quick-action valve again. The vacuum regulator can remain in the outlet, preferably in park position.

Warnings and Notices

- The vacuum regulator should only be operated by authorized personnel!
- Propellant gas must be able to freely escape through the outlet bore since the fine vacuum adjustment would otherwise be impaired. A blocked outlet bore can be result into a positive pressure in the regulator and this could cause to a compromise to the patient.
- The ejector sleeve is conically designed to accept a bacterial filter.
- Never use tools when connecting the unit and the accessories; all connections can be tightened or loosened by hand.
- The vacuum regulator Specht -16 and -10 are limited by a safety valve; keep the holes free at all times; modification of the safety valve may influence the safety of the device!
- Do not forcibly close needle valve and quick-action valve: the valve seat may be damaged!
- Always operate the vacuum regulator with overflow safety: liquids or solids in the unit impair its performance!
- Subject to technical change without notice; other designs upon request.

Warnings and Notices

- After establishing the connection to the supply network, the device must be put into operation for a short time. This checks that the connection has actually been established and that, for example, the device plug is not in the parking position of the gas outlet.
- Fluctuations with pre or counter-pressure, as well as the site conditions may have influence on the flow rate.
- The product owner must ensure that all personnel handling the product are provided with the operating instructions & performance data and are fully trained to carry out that operation.
- There is no warranty for correct function in case of improper transport or storage or during operating the vacuum regulator not in accordance to this instruction of use.
- Regulator must not be used for drainage in the low-vacuum range (e.g. thoracic drainage), central power supply (by generating vacuum/compressed air), pipe systems of vehicles and buildings as well as wall connections, end pieces such as suction catheters, Yankauer suction cups and suction nozzles, syringes, dental suction devices, anesthetic gas Traction Systems, Laboratory Suction, Autotransfusion Systems, Closed Wound Drainage Systems, Mouth Operated Mucus Aspirators including Neonatal Mucus Aspirators, Obstetric Devices, Breast Pumps, Liposuction, Uterine Suction and Smoke Evacuation Systems.
- When starting up, make sure that all screwable connections are tightened hand-tight.
- All variants can be used for pharyngeal suction.
- Only devices marked as „antimagnetic“ are suitable for use in the MRI area.
- The device is not approved for outdoor use and/or transport.
- If liquids or solids have entered the device, it must be disposed of.

Technical data

Type:	chromium plated all-metal construction, plug- or rail unit, vacuum adjustment by valve, vacuum gauge, Specht -16 and -10 with safety valve		
Capacity: (Specht -90)	nominal range pressure gauge:	0 ... -100 kPa	
	infinitely adjustable between	0 ... -90 kPa	
	maximum flow:	> 20 l/min	
Capacity: (Specht -60)	nominal range pressure gauge:	0 ... -100 kPa	
	infinitely adjustable between	0 ... -60 kPa	
	maximum flow:	> 25 l/min	
Capacity: (Specht -16)	nominal range pressure gauge:	0 ... -25 kPa	
	infinitely adjustable between	0 ... -16 kPa (-160 mbar)	
	maximum flow:	> 18 l/min	
Capacity: (Specht -10)	nominal range pressure gauge:	0 ... -16 kPa	
	infinitely adjustable between	0 ... -10 kPa (-100 mbar)	
	maximum flow:	> 18 l/min	
Gas:	compressed air		
Operating pressure:	450 kPa ± 50 kPa		
Inlet:	gas-type specific plug inserts according to DIN 13260-2 optional inserts for e.g. SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 rail units: NIST (DIN EN ISO 18082)		
Outlet:	9/16-18 UNF with vacuum tube-connection		
Environment-condition:	storage:	-30 ... + 50 °Celsius	
	use:	0 ... + 40 °Celsius	
Guideline:	DIN EN ISO 10079-3 Medical Devices Directive 93/42/ECC; Classification: IIa		



Maintenance/Service

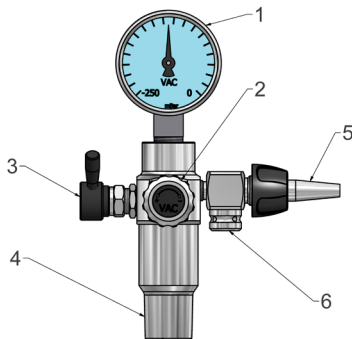
External disinfection with a disposable cloth is sufficient for all chrome-plated metal parts. Clean plastic parts with a common disinfectant solution and follow manufacturers instructions. Let equipment dry completely before using it again.

Prior to each use, make a visual check (external damage). A function and leak test must be performed at least once a year. Maintenance must be done every five years (replacement of wear parts). Failures and damages may only be remedied by authorized expert personnel. Do repairs only on the pressureless unit. Use only original **GREGGERSEN** spare parts. The O-Ring must be replaced regularly.

Spare parts /components necessary for operation

Artikelnr.	Bezeichnung
900628	tube-connection 9/16" vacuum
900911	suction bottle 0,25l - AIR

pos	description
1	vacuum gauge
2	needle valve
3	quick-action valve
4	filter take-up
5	vacuum nipple with nut
6	safety valve (only Specht -16 und -10)



Regolatore del vuoto Specht

Uso previsto

Per il dosaggio della potenza di aspirazione dei liquidi in strutture sanitarie.

I seguenti componenti possono essere collegati al regolatore di vuoto:

- Flacone di troppopieno
- Ugello del vuoto 6 mm

Uso

I dispositivi a spina possono essere inseriti direttamente in un'unità terminale; i dispositivi per montaggio su binario vengono fissati sul binario del dispositivo, l'alimentazione con il gas avviene attraverso il tubo di collegamento flessibile.

Prima di inserire il connettore nell'unità terminale, chiudere la valvola per il dosaggio fine e la valvola a chiusura rapida del dispositivo di regolazione dell'eiettore. In caso di dispositivi a connettore o dispositivi per montaggio su binario, inserire il connettore angolare nell'unità terminale.

Il regolatore del vuoto **non** è dotato di protezione contro il troppopieno!

Absolutamente necessario per il funzionamento: azionare il dispositivo sempre con un sistema di raccolta del secreto. I dispositivi che hanno aspirato quantità eccessive non si possono riparare!

Aprire del tutto la valvola a chiusura rapida (girare a 180°) e impostare il vuoto desiderato con la valvola per il dosaggio fine. Con la valvola a chiusura rapida si può interrompere l'aspirazione in qualsiasi momento senza modificare il valore impostato.

Con Specht -16 la valvola di sicurezza si apre a ca. -16 kPa (-160 mbar). Con Specht -10 la valvola di sicurezza si apre a ca. -10 kPa. Un eventuale rumore pulsante della valvola di sicurezza è normale.

Dopo l'uso richiudere la valvola per il dosaggio fine e la valvola a chiusura rapida. Il regolatore del vuoto può restare nell'unità terminale, preferibilmente in posizione di stazionamento.

Avvisi e avvisi

- Il regolatore del vuoto deve essere utilizzato solamente da persone appositamente addestrate.
- Il gas propellente deve poter defluire liberamente attraverso il foro di scarico altrimenti si compromette la regolazione precisa del vuoto. Un foro di scarico intasato può causare un aumento di pressione nell'apparecchio e quindi mettere a rischio il paziente.
- La bocca dell'eiettore ha forma conica per il collegamento di un filtro antibatterico.
- Per l'attacco degli accessori non utilizzare mai alcun utensile: tutti i collegamenti possono essere serrati o allentati manualmente. L'attacco e la rimozione degli accessori devono avvenire solo in assenza di pressione.
- In Spatz -16 e -10 il vuoto massimo è limitato da una valvola di sicurezza; i fori della valvola devono essere sempre liberi; modifiche alla valvola di sicurezza compromettono la sicurezza dell'apparecchio.
- Non chiudere con forza la valvola per il dosaggio preciso e la valvola a chiusura rapida: la sede delle valvole può subire danni!
- Azionare il regolatore del vuoto sempre con un sistema di raccolta del secreto!
- Con riserva di modifiche tecniche; altre versioni su richiesta.
- Eventuali variazioni della pressione primaria o della contropressione e delle condizioni ambientali possono influire sulla portata.
- Il dispositivo non è approvato per l'uso e/o il trasporto all'aperto.



Avvisi e avvisi

- Dopo aver stabilito la connessione alla rete di alimentazione, il dispositivo deve essere messo in funzione per un breve periodo. In questo modo si verifica che la connessione sia stata effettivamente stabilita e che, ad esempio, la spina del dispositivo non si trovi nella posizione di parcheggio del punto di prelievo.
- Il proprietario/gestore del dispositivo deve accertarsi che gli operatori che utilizzano il dispositivo conoscano bene le istruzioni per l'uso e abbiano pratica con il funzionamento del dispositivo. Non sussistono diritti di garanzia in caso di danni o malfunzionamenti dovuti a trasporto inadeguato, stoccaggio inadeguato o uso improprio.
- Il regolatore non deve essere utilizzato per il drenaggio nel campo del basso vuoto (ad es. drenaggio toracico), alimentazione centrale (generando vuoto/aria compressa), sistemi di tubazioni di veicoli ed edifici, nonché raccordi a parete, terminali come cateteri di aspirazione, Ventose e ugelli di aspirazione Yankauer, siringhe, aspiratori dentali, sistemi di trazione con gas anestetico, sistemi di aspirazione da laboratorio, sistemi di autotrasfusione, sistemi di drenaggio di ferite chiuse, aspiratori di muco azionati con la bocca inclusi aspiratori di muco neonatale, dispositivi ostetrici, tiralatte, liposuzione, aspirazione uterina e fumo Sistemi di evacuazione.
- All'avvio, assicurarsi che tutti i collegamenti a vite siano serrati a mano.
- Tutte le varianti possono essere utilizzate per l'aspirazione faringea.
- Solo i dispositivi contrassegnati come „antimagnetici“ sono idonei per l'uso nell'area MRI
- Se sono entrati liquidi o solidi nel dispositivo, questo deve essere smaltito.

Dati tecnici

Sistema costruttivo: modello interamente in metallo cromato, connettore o dispositivo per montaggio su binario, regolazione del vuoto con manopola, manometro, Specht -16, -10 in aggiunta con valvola di sicurezza

Potenza: (Specht -90)	Range di visualizzazione del manometro: 0 ... -100 kPa Range di regolazione (continua): 0 ... -90 kPa portata massima: > 20 l/min
Potenza: (Specht -60)	Range di visualizzazione del manometro: 0 ... -100 kPa Range di regolazione (continua): 0 ... -60 kPa portata massima: > 25 l/min
Potenza: (Specht -16)	Range di visualizzazione del manometro: 0 ... -25 kPa Range di regolazione (continua): 0 ... -16 kPa (-160 mBar) portata massima: > 18 l/min
Potenza: (Specht -10)	Range di visualizzazione del manometro: 0 ... -16 kPa Range di regolazione (continua): 0 ... -10 kPa (-100 mBar) portata massima: > 18 l/min
Tipo di gas:	aria compressa
Pressione primaria:	450 kPa ± 50 kPa
Ingresso: normativa	prese connettore specifiche per i singoli gas secondo la DIN 13260-2; inserti opzionali, per esempio, per SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 con variante binario: NIST (DIN EN ISO 18082)
Scarico:	9/16-18 UNF con ugello del vuoto
Condizioni ambiente:	Stoccaggio: -30 ... + 50° Celsius Utilizzo: 0 ... + 40° Celsius
Direttive:	DIN EN ISO 10079-3 Direttiva sui dispositivi medici 93/42/CEE; classificazione: IIa

Manutenzione/Assistenza

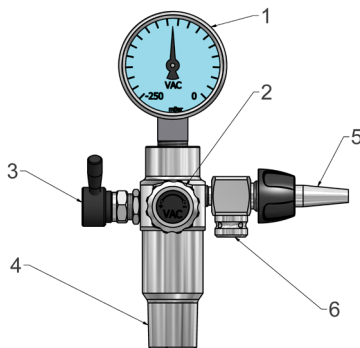
Per tutti i componenti in metallo cromato è sufficiente una disinfezione esterna. Pulire i componenti in plastica con una comune soluzione disinfettante, osservando le norme d'uso del produttore. Asciugare completamente il dispositivo prima di riutilizzarlo.

Effettuare un controllo visivo prima di ogni utilizzo (danni esterni). Almeno una volta all'anno eseguire un controllo funzionale e della tenuta secondo le indicazioni del fabbricante. Ogni cinque anni disporre una manutenzione (inclusa la sostituzione dei pezzi soggetti a usura) secondo le indicazioni del fabbricante. Eventuali guasti e danni devono essere rimossi esclusivamente da personale specializzato autorizzato. Le riparazioni devono essere eseguite solo in assenza di pressione; usare esclusivamente pezzi di ricambio originali **GREGGERSEN**.

Pezzi di ricambio/componenti necessari per il funzionamento

Cod. articolo	Denominazione
900628	Collegamento flessibile per vuoto 9/16"
900911	Flacone per secreto con protezione contro il troppopieno 0,25l - AIR

Pos.	Denominazione
1	Vacuometro
2	Valvola per il dosaggio fine
3	Valvola a chiusura rapida
4	Alloggiamento filtro
5	Ugello del vuoto con dado a risvolto
6	Valvola di sicurezza (solo Specht -16 e -10)



Régulateur de vide Specht

Utilisation prévue

Sert à doser la puissance d'aspiration pour aspirer les liquides dans le secteur médical.

Les composants suivants peuvent être connectés au régulateur de vide :

- flacon de trop-plein
- buse à vide 6 mm



Manipulation

Les dispositifs de raccordement peuvent être directement raccordés à une prise de gaz ; les dispositifs de rail sont fixés sur le rail d'appareillage ; l'alimentation en gaz propulseur s'effectue par le raccord pour tuyau.

Avant de raccorder la fiche à la prise de gaz, fermer la vanne de réglage fin et le clapet d'arrêt rapide de la vanne de contrôle à éjecteur. Dans le cas de dispositifs de raccordement, raccorder le dispositif ou, dans le cas de dispositifs de rail, la fiche coudée à la prise de gaz.

Le régulateur de vide ne possède **pas** de dispositif anti-débordement !
Impératif pour l'exploitation du dispositif : toujours utiliser le dispositif avec un système de drainage. Il n'est pas possible de réparer les dispositifs ayant subi une aspiration excessive !

Ouvrir entièrement le clapet d'arrêt rapide (tourner de 180 °) et régler le vide souhaité au moyen de la vanne de réglage fin. Le clapet d'arrêt rapide permet d'interrompre l'aspiration à tout moment, sans modifier la valeur réglée.

Sur le modèle Specht -16, la vanne de sécurité s'ouvre à env. -16 kPa (-160 mbars). Sur le modèle Specht -10, la vanne de sécurité s'ouvre à env. -10 kPa. Un bruit de pulsation éventuel de la vanne de sécurité est normal.

Après l'utilisation, refermer la vanne de réglage fin et le clapet d'arrêt rapide. Le régulateur de vide peut rester dans la prise de gaz, de préférence en position d'arrêt.

Avertissements et avis

- Le régulateur de vide ne doit être utilisé que par des techniciens formés !
- Le gaz propulseur doit pouvoir circuler librement par l'orifice de sortie sous peine d'affecter le réglage précis du vide.
- La douille d'éjecteur est de forme conique pour permettre le raccordement d'un filtre antibactérien.
- Lors du raccordement des accessoires, ne jamais employer d'outils. Les raccordements peuvent être vissés et dévissés manuellement. Les accessoires doivent être raccordés et dévissés uniquement lorsque le dispositif est hors pression.
- Sur les modèles -16 et -10, le vide maximal est limité par une vanne de sécurité ; les orifices de la vanne doivent toujours être libres ; toutes modifications réalisées sur la vanne de sécurité peuvent se répercuter sur la sécurité du dispositif.
- Ne fermer la vanne de réglage fin et le clapet d'arrêt rapide avec force : cela peut endommager le siège de la vanne !
- Toujours utiliser le régulateur de vide avec un système de drainage !
- Après avoir établi la connexion au réseau d'alimentation, l'appareil doit être mis en service pendant une courte période. Cela vérifie que la connexion a bien été établie et que, par exemple, la fiche de l'appareil n'est pas en position de stationnement du point de prélèvement.

Avertissements et avis

- Sous réserve de modifications techniques ; autres configurations sur demande.
- Des variations dans la pression en amont ou la contre-pression ainsi que des conditions ambiantes peuvent avoir une influence sur la quantité débitée.
- Le propriétaire/l'exploitant du dispositif doit s'assurer que les techniciens qui utilisent le dispositif connaissent son mode d'emploi et son fonctionnement.
- Il n'existe aucun droit à la garantie pour les dommages ou défaillances dus à un transport non conforme, un stockage non conforme ou un usage non conforme à la destination du produit.
- Le détendeur ne doit pas être utilisé pour le drainage dans la plage de vide faible (par exemple, le drainage thoracique), l'alimentation électrique centrale (en générant du vide/de l'air comprimé), les systèmes de tuyauterie des véhicules et des bâtiments ainsi que les raccords muraux, les embouts tels que les cathéters d'aspiration, Ventouses et buses d'aspiration Yankauer, seringues, dispositifs d'aspiration dentaire, systèmes de traction de gaz anesthésique, aspiration de laboratoire, systèmes d'autotransfusion, systèmes fermés de drainage des plaies, aspirateurs de mucus à commande buccale, y compris aspirateurs de mucus néonataux, dispositifs obstétriques, tire-lait, liposuction, aspiration utérine et fumée Systèmes d'évacuation.
- Lors de la mise en service, assurez-vous que tous les raccords à vis sont serrés à la main
- Toutes les variantes peuvent être utilisées pour l'aspiration pharyngée.
- Seuls les appareils portant la mention „antimagnétique“ conviennent à une utilisation dans le domaine de l'IRM.
- L'appareil n'est pas homologué pour une utilisation en extérieur et/ou pour le transport.
- Si des liquides ou des solides ont pénétré dans l'appareil, il faut les éliminer.

Caractéristiques techniques

Modèle : modèle tout métal chromé, dispositif de raccordement ou de rail, réglage du vide à l'aide d'une molette, manomètre, modèles Specht -16 et -10 avec vanne de sécurité en plus.

Débit : (Specht -90)	Plage d'affichage du manomètre : 0 ... -100 kPa Plage de réglage (continu) : 0 ... -90 kPa Débit maximal : > 20 l/min
Débit : (Specht -60)	Plage d'affichage du manomètre : 0 ... -100 kPa Plage de réglage (continu) : 0 ... -60 kPa Débit maximal : > 25 l/min
Débit : (Specht -16)	Plage d'affichage du manomètre : 0 ... -25 kPa Plage de réglage (continu) : 0 ... -16 kPa (-160 mbar) Débit maximal : > 18 l/min
Débit : (Specht -10)	Plage d'affichage du manomètre : 0 ... -16 kPa Plage de réglage (continu) : 0 ... -10 kPa (-100 mbar) Débit maximal : > 18 l/min
Type de gaz :	air comprimé
Pression en amont :	450 kPa ± 50 kPa
Entrée :	embouts de fiche spécifiques à un gaz selon la norme DIN 13260-2 en option, embouts pour p. ex. SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 Pour variante à rail : NIST (DIN EN ISO 18082)
Sortie :	filetage 9/16-18 avec buse à vide
Conditions ambiantes :	Stockage : -30 ... + 50 °Celsius Service : 0 ... + 40 °Celsius
Directives :	DIN EN ISO 10079-3 Directive relative aux dispositifs médicaux 93/42/CEE Classification : IIa



Entretien/service après-vente

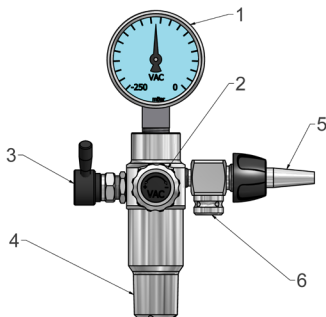
Une désinfection extérieure par essuyage suffit pour toutes les pièces métalliques chromées. Nettoyer les pièces en matière plastique au moyen d'une solution de désinfection courante dans le commerce et respecter les prescriptions d'utilisation du fabricant. Sécher complètement le dispositif avant toute réutilisation.

Effectuer un contrôle visuel avant chaque utilisation (dommages extérieurs). Il est nécessaire de contrôler au moins une fois par an le fonctionnement et l'étanchéité du dispositif conformément aux indications du fabricant. Un entretien doit être réalisé tous les cinq ans (avec remplacement des pièces usées) conformément aux indications du fabricant. Les défaillances et les dommages ne doivent être éliminés que par du personnel qualifié autorisé. Uniquement effectuer les réparations sur un dispositif hors pression ; utiliser exclusivement des pièces de rechange **GREGGERSEN** d'origine.

Pièces de rechange / composants nécessaires au fonctionnement

Réf.	Désignation
900628	Raccord de tuyau de vide 9/16"
900911	Flacon collecteur de sécrétions avec dispositif anti-débordement 0,25 l - AIR

Pos.	Désignation
1	Vacuomètre
2	Vanne de réglage fin
3	Clapet d'arrêt rapide
4	Siège de filtre
5	Buse à vide avec écrou-raccord
6	Vanne de sécurité (uniquement Specht -16 et -10)



Vacuüm regelaar Specht

Beoogd gebruik

Voor het regelen van het aanzuigvermogen voor het afzuigen van vloeistoffen bij medisch gebruik.

Op de vacuümregelaar kunnen de volgende componenten worden aangesloten:

- overloopfles
- vacuümmondstuk 6 mm

Bediening

Regelaars voorzien van een koppeling kunnen direct op het afnamepunt worden aangesloten, railgedragen regelaars worden op een DINrail bevestigd en via een slang met koppeling van drijfgas voorzien.

Sluit, voor het aansluiten van de regelaar op het afnamepunt, eerst het ventiel voor de fijne dosering en het snelsluitventiel van de vacuüm regelaar af. Steek bij regelaars met koppeling de regelaar direct in het afnamepunt. Gebruik bij railgedragen regelaars de hoekconnector.

De vacuüm regelaar heeft **geen** overloopbeveiliging!

Verplicht te gebruiken: Gebruik de regelaar alleen in combinatie met een secreetopvangsysteem. Regelaars waarbij sprake is geweest van contaminatie kunnen niet worden gerepareerd!

Draai het snelsluitventiel helemaal open (180° draaien) en stel met behulp van het ventiel voor fijne dosering het gewenste vacuüm in. Met het snelsluitventiel kan de afzuiging op ieder moment

worden onderbroken zonder dat de ingestelde waarde wordt veranderd.

Bij de Specht -16 gaat het veiligheidsventiel open bij ca. -16 kPa (-160 mbar). Bij de Specht -10 gaat het veiligheidsventiel open bij ca. -10 kPa. Eventuele pulserende geluiden van het veiligheidsventiel zijn normaal.

Sluit het ventiel voor fijne dosering en het snelsluitventiel na gebruik weer af. De vacuüm regelaar kan in het aftappunt blijven zitten, bij voorkeur in de parkeerstand.

Waarschuwingen en mededelingen

- De vacuüm regelaar mag alleen worden gebruikt door personeel dat hierin getraind is.
- Het drijfgas moet vrijelijk kunnen wegstromen via de afvoeropening, anders komt de fijne afstelling van het vacuüm in gevaar.
- De ejectorhuls, voor aansluiting op een filter voor het wegvangen van Ziektekiemen, is conisch van vorm.
- Gebruik bij het aansluiten van accessoires nooit gereedschap. Alle verbindingen kunnen met de hand worden vast- en losgedraaid. Sluit accessoires alleen aan en maak ze alleen los als de regelaar niet onder vacuüm staat.
- Bij de Specht -16 en -10 wordt het maximale vacuüm beperkt door een veiligheidsventiel; de openingen van het ventiel moeten altijd vrij blijven; veranderingen aan het veiligheidsventiel beïnvloeden de veiligheid van het apparaat.
- Nadat de verbinding met het voedingsnet tot stand is gebracht, moet het apparaat korte tijd in gebruik worden genomen. Hiermee wordt gecontroleerd of de verbinding daadwerkelijk tot stand is gebracht en of bijvoorbeeld de apparaatstekker niet in de parkeerstand van het aftappunt staat.



Waarschuwingen en mededelingen

- Sluit het ventiel voor fijne dosering en het snelsluitventiel niet met geweld: daarbij kan de ventielhouder beschadigd raken!
- Gebruik de vacuüm regelaar alleen in combinatie met een secretopvangsysteem!
- Technische wijzigingen voorbehouden; andere uitvoeringen op aanvraag.
- Schommelingen in de voordruk of tegendruk en omgevingsfactoren kunnen van invloed zijn op de hoeveelheid doorstromend gas.
- De De eigenaar/exploitant van de regelaar dient te waarborgen dat het bedieningspersoneel van het apparaat op de hoogte is van de gebruiksaanwijzing en de werking ervan.
- Aanspraak op garantie is uitgesloten bij schade of storingen die zijn veroorzaakt door verkeerd transport, verkeerde opslag of gebruik niet conform deze instructie.
- Regelaar mag niet worden gebruikt voor drainage in het laagvacuumbereik (bijv. thoraxdrainage), centrale stroomvoorziening (door opwekking van vacuüm/ perslucht), leidingsystemen van voertuigen en gebouwen evenals wandaansluitingen, eindstukken zoals zuigkatheters, Yankauer zuignappen en zuigmonden, injectiespuiten, tandheelkundige afzuigapparatuur, anesthesiegas Tractiesystemen, laboratoriumafzuiging, autotransfusiesystemen, gesloten wonddrainagesystemen, mondbediende slijmafzuigers waaronder neonatale slijmafzuigers, verloskundige hulpmiddelen, borstkolven, liposuctie, baarmoederafzuiging en rook Evacuatie systemen.
- Zorg er bij het opstarten voor dat alle schroefverbindingen handvast zijn aangedraaid.
- Alle varianten kunnen worden gebruikt voor faryngeale afzuiging.
- Alleen apparaten die zijn gemarkeerd als „antimagnetisch“ zijn geschikt voor gebruik in het MRI-gebied.
- Het apparaat is niet goedgekeurd voor gebruik buitenshuis en/of transport.
- Als er vloeistoffen of vaste stoffen in het apparaat zijn gekomen, moet het worden afgevoerd.

Technische gegevens

Uitvoering: verchromde, volledig metalen uitvoering, regelaar met koppeling of railgedragen regelaar, vacuümregulering met handwiel, manometer, Specht -16, -10 ook uitgerust met veiligheidsventiel

Vermogen: (Specht -90)	Manometerweergavegebied: Regelgebied (traploos): Maximaal debiet:	0 ... -100 kPa -20 ... -85 kPa > 20 l/min
Vermogen: (Specht -60)	Manometerweergavegebied: Regelgebied (traploos): Maximaal debiet:	0 ... -100 kPa 0 ... -60 kPa > 25 l/min
Vermogen: (Specht -16)	Manometerweergavegebied: Regelgebied (traploos): Maximaal debiet:	0 ... -25 kPa 0 ... -16 kPa (-160 mBar) > 18 l/min
Vermogen: (Specht -10)	Manometerweergavegebied: Regelgebied (traploos): Maximaal debiet:	0 ... -16 kPa 0 ... -10 kPa (-100 mBar) > 18 l/min
Gassoort: Voordruk: Ingang:	Perslucht 450 kPa ± 50 kPa gassoortspecifieke koppelingen conform DIN 13260-2 optioneel aansluitingen voor bijv. SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 bij railvariant: NIST (DIN EN ISO 18082)	
Uitgang: Omgevingscondities:	9/16-18 UNF met vacuümmondstuk Bewaren: Gebruik:	-30 ... + 50° Celsius 0 ... + 40° Celsius
Richtlijnen:	DIN EN ISO 10079-3 93/42/EEG betreffende medische hulpmiddelen; classificatie: IIa	

Onderhoud/service

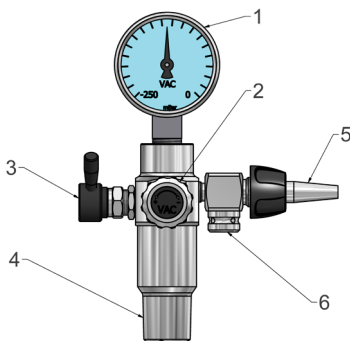
Voor alle verchroomde metalen onderdelen is uitwendige wisdesinfectie voldoende. Reinig onderdelen van kunststof met een in de handel verkrijgbaar desinfectiemiddel en raadpleeg de gebruiksvorschriften van de fabrikant. Droog het apparaat helemaal voor u het opnieuw gebruikt.

Voer iedere keer voor gebruik een visuele controle uit op uitwendige beschadigingen. Voer minimaal één keer per jaar een functie- en lekkagecontrole uit conform de instructies van de fabrikant. Voer iedere vijf jaar onderhoud uit (inclusief vervanging van slijtgevoelige onderdelen) conform de instructies van de fabrikant. Schade en storingen mogen alleen worden verholpen door geautoriseerd vakkundig personeel. Voer reparaties alleen uit als het apparaat niet onder druk staat. Gebruik uitsluitend originele onderdelen van **GREGGERSEN**.

Reserveonderdelen / componenten die nodig zijn voor gebruik

Artikelnr.	Aanduiding
900628	slangaansluiting 9/16" vacuüm
900911	secreetfles met overloopbeveiliging 0,25l - AIR

Pos	Omschrijving
1	vacuümmeter
2	ventiel voor fijne dosering
3	snelsluitventiel
4	filterhouder
5	vacuümondstuk met wartelmoer
6	veiligheidsventiel (alleen Specht -16 en -10)



Vakuumski regulator Specht

Namjena

za doziranje usisne snage pri usisavanju tekućina u medicinskom području.

Sljedeće komponente se mogu spojiti na regulator vakuumu:

- preljeva boca
- vakuumski naglavak 6 mm



Rukovanje

Utični uređaji mogu se priključiti izravno na slavinu za ispuštanje, uređaji predviđeni za postavljanje na nosač pričvršćuju se na nosač uređaja, opskrba vakuumom vrši se preko crijevnog spoja.

Prije postavljanja utikača u slavinu za ispuštanje zatvorite ventil za precizno doziranje i brzozatvarajući ventil vakuumskog regulatora. Kod utičnih uređaja utaknite uređaj odn. kod uređaja koji se postavljaju na nosač utaknite kutni utikač u slavinu za ispuštanje.

Vakuumski regulator **nema** osiguranje preljeva!

Obvezno neophodno za rad: Uređaj uvijek koristite sa sustavom za prihvrat sekreta. Prekomjerno usisani uređaji ne mogu se popravljati.

U potpunosti otvorite brzozatvarajući ventil i namjestite željeni vakuum pomoću ventila za precizno doziranje. Pomoću brzozatvarajućeg ventila usisavanje se u svakom trenutku može prekinuti bez promjene namještene vrijednosti.

Kod modela „Specht -16“ sigurnosni ventil se otvara pri pribl. -16 kPa.(-160 mbar). Kod modela „Specht -10“ sigurnosni ventil se otvara pri pribl. -10 kPa (-100 mbar). Eventualno pulsirajući zvuk sigurnosnog ventila je normalan.

Nakon uporabe ponovno zatvorite ventil za precizno doziranje i brzozatvarajući ventil. Vakuumski regulator može ostati u slavinu za ispuštanje, po mogućnosti u zakočenom položaju.

Upozorenja i obavijesti

- Vakuumski regulator smiju koristiti samo obučeni rukovatelji.
- Pogonski plin mora moći slobodno istjecati kroz ispusni otvor jer će inače doći do poremećaja fine postavke vakuumu. Začepljen ispusni otvor može dovesti do porasta tlaka u uređaju te time i do ugrožavanja pacijenta.
- Ovojnica izbacivača je izvedena konično radi priključka filtra za klice.
- Pri priključivanju pribora nikad ne koristite alat, svi spojevi se mogu pričvršćivati ili otpuštati ručno. Priključujte i otpuštajte pribor samo u bestlačnom stanju.
- Kod Specht -16 i -10 maksimalni vakuum se ograničava preko sigurnosnog ventila; provrti ventila moraju biti slobodni u svakom trenutku; promjene na sigurnosnom ventilu utječu na sigurnost uređaja
- Ne primjenjujte silu pri zatvaranju ventila za precizno doziranje i brzozatvarajućeg ventila: Ležište ventila se može oštetiti!
- Vakuumski regulator uvijek koristite sa sustavom za prihvrat sekreta!

Upozorenja i obavijesti

- Nakon uspostave priključka na opskrbnu mrežu uređaj je potrebno kratko vrijeme staviti u pogon. Time se provjerava je li veza stvarno uspostavljena i da, na primjer, utikač uređaja nije u parkirnom položaju točke točenja.
- Zadržavamo pravo na tehničke izmjene; druge izvedbe i uređaji prikladni za MRI dostupni na upit.
- Kolebanja predtlaka ili protutlaka kao i okolnih uvjeta mogu utjecati na količinu protoka.
- Vlasnik / Korisnik uređaja mora osigurati da su rukovatelji koji koriste uređaj upoznati s uputama za rukovanje i funkcijom uređaja.
- Pravo na jamstvo se gubi u slučaju oštećenja ili kvarova koji su uzrokovani nepropisnim transportom, nepropisnim skladištenjem ili neodgovarajućom uporabom.
- Regulator se ne sme koristiti za drenažu u opsegu niskog vakuuma (npr. torakalna drenaža), centralno napajanje (generisanjem vakuuma/komprimovanog vazduha), cevne sisteme vozila i zgrada kao i zidne priključke, krajnje delove kao što su usisni kateteri, Yankauer gumene čašice i usisne mlaznice, špricevi, uređaji za usisavanje zuba, sistemi za vuču anestetičkog plina, laboratorijsko usisavanje, sistemi za autotransfuziju, zatvoreni sistemi za drenažu rana, aspiratori sluzi koji se upravljaju ustima uključujući aspiratore sluzi za novorođenčad, akušerski uređaji, pumpe za grudi i dim, Uterine Liposu Evakuacioni sistemi.
- Prilikom pokretanja provjerite jesu li svi vijčani spojevi čvrsto stegnuti rukom.
- Sve varijante mogu se koristiti za faringealnu sukciju.
- Samo uređaji označeni kao „antimagnetski“ prikladni su za korištenje u području MRI.
- Uređaj nije odobren za vanjsku upotrebu i/ili transport.
- Ako su tekućine ili krutine dospjele u uređaj, morate ih baciti.

Tehnički podaci

Konstrukcija: kromirana potpuno metalna izvedba, utični uređaj ili uređaj predviđen za postavljanje na nosač, reguliranje vakuuma ručnim kotačem, manometar, Specht -16, +10 dodatno sa sigurnosnim ventilom

Snaga: (Specht -90)	Područje prikaza manometra: područje regulacije (kontinuirano): maksimalni protok:	0 ... -100 kPa 0 ... -90 kPa > 20 l/min
-------------------------------	---	---

Snaga: (Specht -60)	Područje prikaza manometra: područje regulacije (kontinuirano): maksimalni protok:	0 ... -100 kPa 0 ... -60 kPa > 25 l/min
-------------------------------	---	---

Snaga: (Specht-16)	Područje prikaza manometra: područje regulacije (kontinuirano): maksimalni protok:	0 ... -25 kPa 0 ... -16 kPa (-160 mBar) > 18 l/min
------------------------------	---	--

Snaga: (Specht -10)	Područje prikaza manometra: područje regulacije (kontinuirano): maksimalni protok:	0 ... -16 kPa 0 ... -10 kPa (-100 mBar) > 18 l/min
-------------------------------	---	--

Vrsta plina: Predtlak: Ulaz:	Komprimirani zrak 450 kPa ± 50 kPa kutni nastavci specifični za vrstu plina prema DIN 13260-2 opcionalni nastavci za npr. SS 8752430, NF 590-116, BS 5682 kod varijante za postavljanje na nosač: NIST (DIN EN ISO 18082)
---	---

Izlaz: Uvjeti okoline:	Skladištenje: Primjena:	-30 ... + 50° Celsius 0 ... + 40° Celsius
---	----------------------------	--

Direktive: DIN EN ISO 10079-3

Direktiva o medicinskim proizvodima 93/42/EGZ; klasifikacija: IIa

Održavanje/Servis

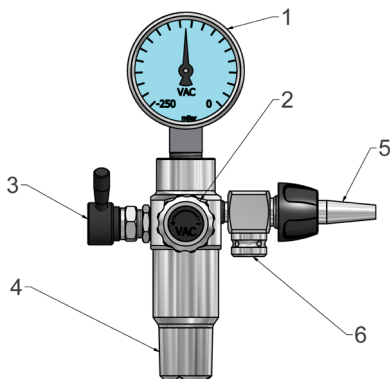
Za sve kromirane metalne dijelove dovoljna je vanjska dezinfekcija brisanjem. Očistite plastične dijelove uobičajenom otopinom za dezinfekciju i obratite pozornost na propise za primjenu koje je naveo proizvođač. Prije ponovnog korištenja u potpunosti osušite uređaj.

Prije svake uporabe provedite vizualnu kontrolu (vanjska oštećenja). Najmanje jednom godišnje mora se provesti provjera funkcije i provjera nepropusnosti sukladno podacima proizvođača. Svaki pet godina mora se provesti održavanje (uključujući zamjenu potrošnih dijelova) sukladno podacima proizvođača. Smetnje i oštećenja smije uklanjati samo ovlašteno stručno osoblje. Izvodite popravke samo na bestlačnom uređaju; koristite isključivo originalne zamjenske dijelove tvrtke **GREGGERSEN**.

Rezervni dijelovi / komponente neophodni za rad

Broj	Artikla
900628	Crijevni priključak 9/16" vakuum
900911	Boca za sekret s osiguranjem od preljeva 0,25 l - AIR

Pozicija	Oznaka
1	Manometar
2	Ventil za precizno doziranje
3	Brzozatvarajući ventil
4	Prihvat filtra
5	Vakuumski naglavak s prekrivnom maticom
6	Sigurnosni ventil (samo Specht -16 i -10)



Regulator próżni Specht

Przeznaczenie

Do regulacji mocy ssania podczas odsysania płynów w zastosowaniach medycznych.

Do regulatora podciśnienia można podłączyć następujące elementy:

- butla przelewowa
- próżniowa końcówka wylotowa 6 mm



Obsługa

Urządzenia wtykowe można umieszczać bezpośrednio w punkcie poboru, urządzenia szynowe należy umocować na szynie, zaopatrzenie w gaz sprężony następuje poprzez przewody.

Przed włożeniem wtyczki w punkcie poboru należy zamknąć precyzyjny zawór dozujący i zawór szybkozamykający regulatora ejektora. W przypadku urządzeń wtykowych należy umieścić urządzenie lub w przypadku urządzeń szynowych włożyć wtyczkę kątową do punktu poboru.

Regulator próżni **nie** jest wyposażony w zabezpieczenie przelewowe!

Do eksploatacji niezbędnie konieczne jest spełnienie następujących warunków: Urządzenie należy zawsze stosować z systemem zbierania wydzielin. Nie można naprawiać urządzeń, które uległy uszkodzeniu przez zalanie.

Całkowicie otworzyć zawór szybkozamykający (obróć o 180°) i ustawić żądaną siłę ssania za pomocą precyzyjnego zaworu dozującego. Zaworem szybkozamykającym można w każdej chwili przerwać odsysanie bez zmiany ustawionej wartości.

W przypadku urządzenia Specht -16 zawór bezpieczeństwa otwiera się przy ok. -16 kPa (-160 mbar). W przypadku urządzenia Specht -10 zawór bezpieczeństwa otwiera się przy ok. -10 kPa. Ewentualny pulsujący dźwięk zaworu bezpieczeństwa jest normalny.

Po użyciu należy ponownie zamknąć precyzyjny zawór dozujący i zawór szybkozamykający. Regulator próżni może pozostać w punkcie poboru.

Ostrzeżenia i uwagi

- Regulator próżni może obsługiwać tylko przeszkolony personel.
- Gaz musi mieć swobodny wypływ przez otwór wylotowy, ponieważ mogą występować problemy z precyzyjnym ustawieniem siły ssania.
- Tuleja iniektora ma kształt stożkowy w celu podłączenia filtra bakteriologicznego.
- Przy podłączaniu wyposażenia dodatkowego nigdy nie używać narzędzi, wszystkie połączenia można umocować lub rozłączyć ręcznie. Wyposażenie dodatkowe należy podłączyć i rozłączyć tylko w stanie bez ciśnienia.
- W urządzeniu Specht -16 i -10 maksymalne podciśnienie jest ograniczane zaworem bezpieczeństwa. Otwory zaworu muszą być zawsze niezablockowane. Zmiany zaworu bezpieczeństwa mają wpływ na bezpieczeństwo urządzenia.
- Nie zamykać precyzyjnego zaworu dozującego ani zaworu szybkozamykającego z użyciem siły!
- Regulator próżni należy zawsze stosować z systemem zbierania wydzielin.



Ostrzeżenia i uwagi

- Po podłączeniu do sieci zasilającej urządzenie należy uruchomić na krótki czas. Sprawdza to, czy połączenie zostało rzeczywiście nawiązane i czy np. wtyczka urządzenia nie znajduje się w pozycji parkowania punktu poboru.
- Zmiany techniczne zastrzeżone; inne wersje na życzenie.
- Wahania ciśnienia wstępnego i podciśnienia, jak też warunków otoczenia mogą mieć wpływ na natężenie przepływu.
- Właściciel/operator urządzenia ma obowiązek upewnienia się, że osoby obsługujące i używające urządzenia są zaznajomione z instrukcją obsługi i działaniem urządzenia.
- Roszczenia z tytułu gwarancji w przypadku szkód lub awarii powstałych wskutek nieprawidłowego transportu, nieprawidłowego przechowywania lub używania w celu niezgodnym z przeznaczeniem nie będą uznawane.
- Regulator nie może być stosowany do drenażu w zakresie niskopróżniowym (np. drenaż klatki piersiowej), centralnego zasilania (poprzez wytwarzanie podciśnienia/sprężonego powietrza), instalacji rurowych pojazdów i budynków oraz przyłączy ściennych, końcówek takich jak cewniki ssące, Przyssawki i ssawki Yankauer, strzykawki, dentystyczne urządzenia ssące, systemy odsysania gazów anestetycznych, odsysanie laboratoryjne, systemy autotransfuzji, systemy drenażu zamkniętych ran, aspiratory śluzu obsługiwane przez usta, w tym aspiratory śluzu noworodków, urządzenia położnicze, laktatory, liposukcja, odsysanie macicy i dym Systemy ewakuacyjne.
- Podczas uruchamiania upewnij się, że wszystkie połączenia śrubowe są dokręcone ręcznie.
- Wszystkie warianty mogą być używane do odsysania gardła.
- Tylko urządzenia oznaczone jako „antymagnetyczne” nadają się do użytku w obszarze MRI
- Urządzenie nie jest dopuszczone do użytku i/lub transportu na zewnątrz.
- Jeśli do urządzenia dostały się ciecze lub ciała stałe, należy je zutylizować.

Dane techniczne

Typ: urządzenie wykonane całkowicie z metalu chromowanego, wtykowe lub szynowe Regulacja próżni z pokręteł, manometr, Specht -16, -10 dodatkowo z zaworem bezpieczeństwa

Wydajność: (Specht -90)	Zakres wskazań manometru: Zakres regulacji (bezzstopniowo): Maksymalny przepływ:	0 ... -100 kPa 0 ... -90 kPa > 20 l/min
Wydajność: (Specht -60)	Zakres wskazań manometru: Zakres regulacji (bezzstopniowo): Maksymalny przepływ:	0 ... -100 kPa 0 ... -60 kPa > 25 l/min
Wydajność: (Specht-16)	Zakres wskazań manometru: Zakres regulacji (bezzstopniowo): Maksymalny przepływ:	0 ... -25 kPa 0 ... -16 kPa (-160 mBar) > 18 l/min
Wydajność: (Specht -10)	Zakres wskazań manometru: Zakres regulacji (bezzstopniowo): Maksymalny przepływ:	0 ... -16 kPa 0 ... -10 kPa (-100 mBar) > 18 l/min
Rodzaj gazu: Ciśnienie wstępne: Wejście:	Ciśnienie powietrza 450 kPa ± 50 kPa właściwe dla gazów końcówki wtykowe zgodnie z DIN 13260-2 opcjonalnie dostępne są końcówki np. do SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 w wariantcie szynowym: NIST (DIN EN ISO 18082)	
Odprowadzenie: Warunki otoczenia:	Przechowywanie: Eksploatacja:	30 ... + 50° Celsjusza 0 ... + 40° Celsjusza
Dyrektwy:	DIN EN ISO 10079-3 Dyrektywa o wyrobach medycznych 93/42/EWG; klasyfikacja: IIa	

Konserwacja/serwis

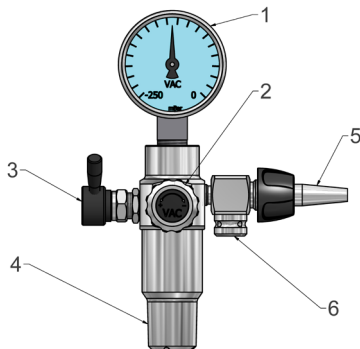
Dla wszystkich chromowanych elementów metalowych wystarczającą jest zewnętrzna dezynfekcja przez wycieranie. Elementy z tworzywa sztucznego należy czyścić zwykłym roztworem dezynfekcyjnym. Należy przy tym przestrzegać informacji dotyczących stosowania, podanych przez producenta. Przed ponownym użyciem całkowicie wysuszyć urządzenie.

Przed każdym zastosowaniem przeprowadzić kontrolę wizualną (pod kątem zewnętrznych uszkodzeń). Przynajmniej raz w roku należy przeprowadzać test działania i próbę szczelności zgodnie z informacjami producenta. Najpóźniej co pięć lat należy przeprowadzać konserwację (w tym wymianę części zużywalnych) zgodnie z informacjami producenta. Awarie i uszkodzenia mogą być usuwane wyłącznie przez autoryzowany personel fachowy. Naprawy wykonywać wyłącznie na urządzeniu bez ciśnienia. Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne GREGGERSEN.

Części zamienne / komponenty niezbędne do pracy

Nr art.	Nazwa
900628	Złącze przewodu próżnia 9/16"
900911	Butla na wydzieliny z zabezpieczeniem przelewowym 0,25 l AIR

Poz.	Nazwa
1	Miernik próżni
2	Precyzyjny zawór dozujący
3	Zawór szybkozamykający
4	Uchwyt filtra
5	Próżniowa końcówka wylotowa z nakrętką złączkową
6	Zawór bezpieczeństwa (tylko Specht -16 i -10)



Vakuumregulator Specht

Anvendelsesformål

Til dosering af sugeeffekten til bortsugning af væsker inden for medicinske anvendelser.

Følgende komponenter kan tilsluttes vakuumregulatoren:

- Overløbsflaske
- Vakuumrør 6 mm

Betjening

Apparater med stik kan kobles direkte til et udtag. Apparater til skinnemontering fastgøres på apparatskinnen. Drivgasforsyningen sker via en slangeforbindelse.

Før tilslutning af stikket i udtaget skal findoseringsventilen og ejektorregulatorens lynlukkeventil lukkes. Sæt stikket på stikapparatet eller vinkelstikket på skinneapparatet i det pågældende udtag.

Der er ingen overløbssikring på vakuumregulatoren!
Tvingende nødvendigt for driften: Apparatet skal altid bruges med et sekretopsamlingssystem. Oversugede apparater kan ikke repareres!

Åbn lynlukkeventilen helt, og indstil det ønskede vakuum med findoseringsventilen. Med lynlukkeventilen kan man altid afbryde udsugningen uden at ændre den indstillede værdi.

På „Specht -16“ åbnes sikringsventilen ved ca. -16 kPa (-160 mbar). På „Specht -10“ åbnes sikringsventilen ved ca. -10 kPa (-100 mbar). En eventuel pulserende støj omkring sikkerhedsventilen er normalt.

Luk findoseringsventilen og lynlukkeventilen efter brug. Vakuumregulatoren kan forblive i udtagstedet, helst i parkeret stilling.

Advarsler og meddelelser

- Vakuumregulatoren må kun anvendes af personer, der uddannet i det.
- Drivgassen skal kunne strømme frit ud gennem udledningshullet, da finindstillingen af vakuummet ellers forringes. Et tilstoppet udledningshul kan medføre trykstigning i apparatet og dermed udsætte patienten for risiko.
- Ejektorhyslen er udformet konisk med henblik på tilslutning af et bakteriefilter.
- Ved tilslutning af tilbehøret må der aldrig benyttes værktøj. Alle forbindelser kan fastgøres eller løsnes med hånden. Tilslutning eller løsning af tilbehør må kun ske i trykløs tilstand.
- Ved Spatz -16 og -10 begrænses det maksimale vakuum af en sikkerhedsventil. Hullerne i ventilen skal altid være frie. Ændringer på sikkerhedsventilen påvirker apparatets sikkerhed.
- Luk ikke findoseringsventilen med brug af voldsom kraft: Ventilens sæd kan blive beskadiget!
- Vakuumregulatoren skal altid bruges med et sekretopfangningssystem!
- Der tages forbehold for tekniske ændringer. Andre udførelser fås på forespørgsel.
- Svingninger ved for- og modtryk samt omgivende betingelser kan påvirke gennemstrømningsmængden.
- Efter etablering af forbindelsen til forsyningsnettet skal enheden sættes i drift i kort tid. Dette kontrollerer, at forbindelsen rent faktisk er etableret, og at f.eks. apparatstikket ikke er i parkeringspositionen til udtagsstedet.



Advarsler og meddelelser

- Ejeren/operatøren af udstyret skal sikre sig, at de personer, der benytter udstyret, er bekendt med udstyrets betjeningsvejledning og funktion.
- Der ydes ingen garanti for skader eller fejlfunktioner, som er forårsaget af ukorrekt transport, ukorrekt opbevaring eller ukorrekt brug.
- Regulator må ikke anvendes til dræning i lavvakuumområdet (f.eks. thoraxdræning), central strømforsyning (ved at generere vakuum/trykluft), rørsystemer i køretøjer og bygninger samt vægforbindelser, endestykker såsom sugekatetre, Yankauer sugekopper og sugedyser, sprøjter, dentale sugaanordninger, anæstetiske gastraktionssystemer, laboratoriesug, autotransfusionssystemer, lukkede sårdrænesystemer, mundopererede slimsugere, herunder neonatale slimaspiratorer, obstetriske anordninger, brystpumper, fedtsugning og livmodersugning. Evakueringssystemer.
- Ved opstart skal du sikre dig, at alle skrueforbindelser er strammet med hånden.
- Alle varianter kan bruges til svælgsugning.
- Kun apparater mærket som „antimagnetiske“ er egnede til brug i MR-området.
- Apparatet er ikke godkendt til udendørs brug og/eller transport.
- Hvis der er kommet væsker eller faste stoffer ind i apparatet, skal det bortskaffes.

Tekniske data

Konstruktion:	Forkromet udførelse i massivt metal, stik- eller skinne apparat, vakuumregulering med håndhjul, vakuumanometer, Specht -16, -10 desuden med sikkerhedsventil	
Ydelse: (Specht -90)	Manometervisningsområde: Reguleringsområde (trinløst): Maksimal gennemstrømning:	0 ... -100 kPa 0 ... -90 kPa › 20 l/min
Ydelse: (Specht -60)	Manometervisningsområde: Reguleringsområde (trinløst): Maksimal gennemstrømning:	0 ... -100 kPa 0 ... -60 kPa › 25 l/min
Ydelse: (Specht-16)	Manometervisningsområde: Reguleringsområde (trinløst): Maksimal gennemstrømning:	0 ... -25 kPa 0 ... -16 kPa (-160 mBar) › 18 l/min
Ydelse: (Specht -10)	Manometervisningsområde: Reguleringsområde (trinløst): Maksimal gennemstrømning:	0 ... -16 kPa 0 ... -10 kPa (-100 mBar) › 18 l/min
Gastype:	Trykluft	
Fortryk:	450 kPa ± 50 kPa	
Indgang:	Gastypespecifik stikindsats i henhold til DIN 13260-2 Valgfrie indsats til f.eks. SS 8752430, NF S90-116, BS 5682 Ved skinnevarianter: NIST (DIN EN ISO 18082)	
Udgang:	9/16-18 UNF med vakuumrør	
Omgivende betingelser:	Opbevaring: Anvendelse:	-30 ... + 50° Celsius 0 ... + 40° Celsius
Direktiver:	DIN EN ISO 10079-3 Direktiv 93/42/EØF om medicinsk udstyr; klassificering: IIa	



Vedligeholdelse/service

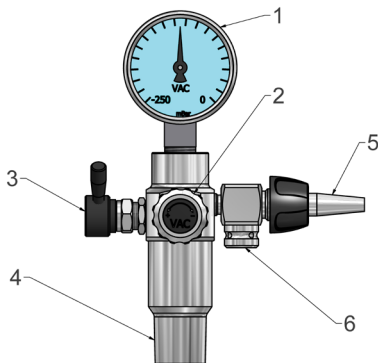
For alle forkromede metaldele er en udvendig aftøringsdesinfektion tilstrækkelig. Plastdele skal rengøres med en normal desinfektionsopløsning, og producentens anvendelsesforskrifter skal overholdes. Apparatet skal være fuldstændigt tørt, inden det tages i brug igen.

Der skal foretages en visuel kontrol før hver brug (ydre beskadigelser). Der skal gennemføres en funktions- og tæthedskontrol i henhold til producentens angivelser mindst en gang om året. Hvert femte år skal der gennemføres en vedligeholdelse (inklusive udskiftning af sliddele) i henhold til producentens angivelser. Fejlfunktioner og skader må kun afhjælpes af autoriserede, fagligt uddannede personer. Reparationer må kun udføres, når udstyret ikke er trykbærende. Der må kun anvendes **GREGGERSEN**-reservedele.

Reservedele / komponenter nødvendige for drift

Artikelnr.	Betegnelse
900628	Slangetilslutning 9/16" vakuum
900911	Sekretflaske med overløbssikring 0,25l - AIR

Pos	Betegnelse
1	Vakuummeter
2	Findoseringsventil
3	Lynlukkeventil
4	Filterholder
5	Vakuumslange
6	Sikkerhedsventil (kun Specht -16 og -10)





www.greggersen.com

GREGGERSEN Gasetechnik GmbH / Bodestr. 27-31 / 21031 Hamburg / Germany

31.08.2022/M.Oels/104062-05 DOKU - Vakuumregler Specht multilanguage.pdf